



# Schulsanitätsdienst am GAK

*Echte Helden sind Schulsanitäter!*

## Aus- und Fortbildung im SSD

Stand: 24.11.2020

### 1. Überblick

An Schulsanitäter\*innen werden besondere Anforderungen gestellt. Um diesen gerecht zu werden, bietet die Johanniter-Jugend eine ausführliche Grundausbildung und anschließend regelmäßige Fortbildungen an.

Die Ausbildung für Schulsanitäter\*innen der Johanniter-Jugend ist inhaltlich auf spezielle Erkrankungen und häufige Unfallsituationen in der Schule ausgerichtet und didaktisch an die Altersgruppe angepasst.

Die Schulsanitäter\*innen sollen lernen, mit einfachen Mitteln eine Verdachtsdiagnose zu stellen und die Betroffenen adäquat zu versorgen. Sie müssen Basismaßnahmen sicher anwenden können und dürfen dabei nicht durch zu viele Hilfsmittel überfordert werden. Deshalb wird in der Ausbildung ein besonderer Schwerpunkt auf praktische Übungen und Fallbeispiele gelegt.

Weitere Inhalte können im Rahmen der Fortbildung vermittelt werden. Allerdings muss auch hier der Schwerpunkt auf der Anwendung der Basismaßnahmen liegen.

---

Für die SSD-Leiter\*innen wird mit der „SSD-Leiter\*innen Grundausbildung eine zusätzliche Qualifikation angeboten. Dort werden folgende Inhalte vermittelt:

- Wie leite ich mein Team?
- Wie leite ich ein Treffen -> Eine AG-Stunde?
- Wie erstelle ich den Dienstplan?
- Wie halte ich Kontakt zur Schulleitung?
- Wie organisiere ich die Aus- und Fortbildung der Mitglieder?

---

Zudem kann über die JUH die Sanitätshelfer\*innen-Ausbildung absolviert werden.



# Schulsanitätsdienst am GAK

*Echte Helden sind Schulsanitäter!*

## 2. Grundausbildung zum\*r Schulsanitäter\*in

Die Grundausbildung von Schulsanitäter\*innen basiert inhaltlich auf dem „Ausbildungsleitfaden Erste Hilfe“ der Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) in seiner aktuell gültigen Fassung. Dieser gibt die Basisinhalte, die didaktische Struktur und die grundsätzliche methodische Linie vor. Grundlegend ergänzt wird er durch spezielle Themen und Methoden für den Schulsanitätsdienst. Er beinhaltet über den Ausbildungsleitfaden hinaus

- einzelne Elemente des Basismoduls der Sanitätshelfer\*innen-Ausbildung,
- eine Themeninsel „Fieber“ sowie
- spezifische Inhalte und methodische Hinweise für die Arbeit eines SSD („Zusatz SSD“)
- eine digitale Materialiensammlung.

**Inhalt:** **Basismaßnahmen der Ersten Hilfe**

- Vorgehen bei Notfällen
- Versorgung und Betreuung von Verletzten
- Abläufe und Dokumentation im Schulsanitätsdienst

**Zielgruppe:** Schüler\*innen ab 12 Jahren

**Dauer:** 24 Unterrichtseinheiten (UE)

**Leitung:** Erste-Hilfe-Trainer\*in der JUH mit Ausbilder\*innenfortbildung SSD

**Lernziel:** Die Teilnehmer \*innen sollen Basismaßnahmen der Ersten Hilfe praktisch im SSD anwenden können.

## 3. Fortbildungen für Schulsanitäter\*innen

Die Fortbildungen im SSD bauen auf der Ausbildung zum\*r Schulsanitäter\*in auf und beinhalten neben der Ersten Hilfe auch pädagogische Themen. Sie erweitern die persönlichen Kompetenzen und werden durch die Verbände sichergestellt.

Ein\*e Schulsanitäter\*in muss im Jahr 16 UH besuchen. Sie werden in einer Doppelstunde zu einem bestimmten Thema oder auch ganztags bzw. mehrtägig angeboten und sollen sich an den Wünschen der Schulsanitäter\*innen sowie an der Situation vor Ort orientieren.



# Schulsanitätsdienst am GAK

*Echte Helden sind Schulsanitäter!*

Fortbildungsmöglichkeiten können bei den Jugendleitungen erfragt und Bedarf gemeldet werden.

## **Anerkannte Fortbildungen SSD der Johanniter Jugend:**

- SSD-Fortbildungen der einzelnen Kreis-, Regional-, Landesverbände oder der Bundesebene, in der Regel ein- bis zweitägig

Inhalte: Praxistraining, Realistische Unfalldarstellung (RUD), psychologische Betreuung bei Notfällen, !ACHTUNG-Konzept u. v. m.

## **Anerkannte Fortbildungen der Johanniter-Unfall-Hilfe:**

- Praxistraining der Ersten Hilfe und Auffrischung der Grundausbildung
- Einführung in Automatische Externe Defibrillation (AED) (altersabhängig)
- Realistische Unfalldarstellung (RUD)
- Brandschutz
- Sportunfälle, Chemieunfälle u. v. m.

Fortbildungsmöglichkeiten der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. im Bereich der Ersten Hilfe werden grundsätzlich als SSD-Fortbildung anerkannt, wenn diese altersgerecht angeboten werden.

## **4. Praxistraining**

Neben den Fortbildungen im SSD ist das regelmäßige Praxistraining ein wesentlicher Bestandteil, um dauerhaft theoretisches Wissen mit praktischen Kompetenzen zu verknüpfen. Das Praxistraining findet im Rahmen der regelmäßigen AG-Stunden statt und wird von der SSD-Leitung organisiert. Ziel ist es, die Qualität des SSD durch das Üben von möglichen Einsatzsituationen zu steigern und die Schulsanitäter\*innen in ihrem Handeln zu stärken. Dabei hilft auch die regelmäßige Nachbesprechung von SSD-Einsätzen mit der SSD-Leitung.

Das Praxistraining kann von den Schulsanitäter\*innen selbst geleitet werden, wenn diese mindestens die Ausbildung zum\*r Sanitätshelfer\*in (SanH) abgeschlossen haben. In Fall des GAK gibt es von der Johanniter-Jugend eine Sonderregelung, wo auch eine SSD-Grundausbildung ausreicht.



# Schulsanitätsdienst am GAK

*Echte Helden sind Schulsanitäter!*

## 5: SSD-Leiter\*in-Grundausbildung

**Inhalt:** Die Grundausbildung zur SSD-Leitung beinhaltet die wichtigen Basiselemente, um einen SSD erfolgreich zu leiten:

- Johanniter-Jugend, JUH: Struktur und Leitbild
- Rahmenbedingungen (Schule, Aufsichtspflicht, Schulordnung, Finanzen, Mitgliederwerbung)
- Der SSD (Einweisung in Struktur und Aufbau anhand eines Handbuches, Aufgaben der Leitung, Einsatzdokumentation, Dienstplan, Materialverwaltung)
- Start (Vorbereitung und Durchführung der AG-Stunden)

**Zielgruppe:** Schüler\*innen ab 14 Jahren

**Dauer:** 20 Unterrichtseinheiten (UE)

**Leitung:** Erste-Hilfe-Trainer\*in, Jugendgruppenleiter\*in, Fachausbilder\*in Johanniter-Jugend oder Fachdozent\*in (jeweils Ausbilder\*innen\*Fortbildung SSD oder einschlägigen Erfahrungen im SSD)

**Lernziel:** Die Teilnehmer \*innen sollen lernen, Gruppen zu leiten, Treffen anzuleiten, Dienstpläne unter Berücksichtigung individueller Wünsche zu erstellen, Kontakt zur JUH und Johanniter-Jugend zu halten, Aus- und Fortbildungen zu organisieren sowie das Material zu verwalten.

## 6. Ausbildung zum\*r Sanitätshelfer\*in

Die höchstmögliche Qualifikation innerhalb des SSD und auch sonst bis 18 Jahre ist der\*die Sanitätshelfer\*in. Der\*die Sanitätshelfer\*in stellt die Mindestqualifikation im Krankentransport (60 UE) und für eine ehrenamtliche Tätigkeit bei der JUH dar.

In diesem Kurs werden erweiterte Erste-Hilfe-Maßnahmen und der Umgang mit medizinischen Hilfsmitteln trainiert. Der Lehrgang schließt mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ab.